

Versorgungsbilanzen für tierische Produkte

2023

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen bei Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst zur Verfügung:

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-7070

E-Mail: info@statistik.gv.at

Fax: +43 1 711 28-7728

Herausgeberin und Herstellerin

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

1110 Wien

Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

DI Martin Hofer

Tel.: +43 1 711 28-7113

E-Mail: martin.hofer@statistik.gv.at

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2024

Inhalt

Impressum	2
Inhalt	3
Einleitung.....	4
Definitionen der Bilanzposten.....	4
Erzeugung	4
Bestände	4
Inlandsverwendung	5
Verbrauch vs. Verzehr	6
Selbstversorgungsgrad	6
Ergebnisse.....	7

Einleitung

Die Versorgungsbilanzen für tierische Produkte ermöglichen die Gegenüberstellung von Aufkommen und Verwendung eines Erzeugnisses (oder einer Erzeugnisgruppe) unter Einbeziehung seiner Verarbeitungsprodukte in einem geographischen Bereich. Als Berichtszeitraum liegt das Kalenderjahr vom 1. Jänner bis 31. Dezember zugrunde.

Definitionen der Bilanzposten

Erzeugung

Dieser Posten umfasst

- die Erzeugung von Fleisch – Bruttoeigenerzeugung (BEE)
 - = Nettoerzeugung (Inlandsschlachtungen)
 - Import von Lebewesen (Zucht- und Nutztiere)
 - + Export von Lebewesen (Zucht- und Nutztiere)
- den Anfall von tierischen Fetten bei der Schlachtung;
- das Gemelk von Kühen, Schafen und Ziegen;
- die bäuerliche, gewerbliche und industrielle Produktion von Milchprodukten;
- die Produktion von Hühnereiern für Brut- und Ernährungszwecke;
- den Wildabschuss;
- die Produktion in Aquakulturen und den Fang der Wirtschafts- und Hobbyfischerei.

Außenhandel

Als Quelle dient die amtliche Außenhandelsstatistik, und zwar die Waren der Kapitel 1 bis 24 der Kombinierten Nomenklatur.

Bestände

Anfangsbestand: Der Anfangsbestand einer Bilanz umfasst die Produktmengen, die am ersten Tag des Bezugszeitraums gelagert sind. Dieser Bestand entspricht gleichzeitig dem Endbestand des vorhergehenden Bezugszeitraums. Dabei kann nicht unterschieden werden, ob es sich um Produktmengen handelt, die im Inland produziert oder aus dem Ausland importiert wurden. Bestände in den Betrieben der industriellen Verarbeitung sind in der Versorgungsbilanz nicht erfasst.

Endbestand: Der Endbestand einer Bilanz umfasst die Produktmengen, die am letzten Tag des Bezugszeitraums gelagert sind. Dieser Bestand entspricht gleichzeitig dem Anfangsbestand des folgenden Bezugszeitraums. Dabei kann nicht unterschieden werden, ob es sich um Produktmengen handelt, die im Inland produziert oder aus dem Ausland importiert wurden. Bestände in den Betrieben der industriellen Verarbeitung sind in der Versorgungsbilanz nicht erfasst.

Inlandsverwendung

Die Inlandsverwendung wird aus dem folgenden Schema abgeleitet:

- = Produktion
- + Einfuhren
- Ausfuhren
- Bestandsveränderungen (= Endbestand – Anfangsbestand)

Arten der Inlandsverwendung

Bruteier: Es handelt sich um jene Menge, welche für den darauffolgenden Produktionszyklus verwendet wird.

Verluste: Es werden sowohl die Verluste im landwirtschaftlichen Betrieb als auch jene am Markt berücksichtigt. Die Verluste entstehen z. B. bei Lagerung, Transport, Weiterverarbeitung, Verpackung und Sortierung.

Futter: Sowohl die Mengen, welche direkt verfüttert werden, aber auch jene, die an die Futtermittelindustrie geliefert werden, finden hier Berücksichtigung.

Verarbeitung: Darunter versteht man die eingesetzte Menge eines (Rohstoff-) Produkts zur Herstellung von Verarbeitungsprodukten, für welche z.T. wiederum eigene Bilanzen erstellt werden (z. B. Milchprodukte).

Industrielle Verwertung: Hierunter fallen die von der Industrie im Laufe des Bezugszeitraums verwendeten Mengen, soweit sie weder für den menschlichen Verzehr noch als Futtermittel bestimmt sind. Die von der Nahrungsmittelindustrie verwendeten Mengen sind nicht in diesem Bilanzposten, sondern im Posten „Nahrungsverbrauch“ dargestellt (bzw. in den Ausfuhren oder den Beständen).

Nahrungsverbrauch: Umfasst sämtliche Nahrungsmittelmengen, die der Bevölkerung zum Verbrauch im Laufe des Bezugszeitraums zur Verfügung stehen.

Verbrauch vs. Verzehr

Verbrauch pro Kopf: Der Nahrungsverbrauch wird durch die Einwohnerzahl dividiert. Es werden die Daten der Bevölkerungsstatistik (gesamte Wohnbevölkerung) für den jeweiligen Berichtszeitraum herangezogen; Reisebewegungen (Tourismus, Geschäftsreisen, etc.) bleiben unberücksichtigt. Für das Kalenderjahr 2023 wurde die Einwohnerzahl mit 9 131 000 ermittelt.

Menschlicher Verzehr: Die Angabe des Nahrungsverbrauchs von Fleisch erfolgt in Schlachtgewicht, d.h. einschließlich Knochen, Sehnen und Abschnittfette. Mit Hilfe von Koeffizienten werden die Anteile von Knochen, Sehnen und Abschnittfette sowie jene Menge, die zu Hunde- und Katzenfutter verarbeitet wird, vom Inlandsverbrauch abgezogen.

Selbstversorgungsgrad

Der Grad der Selbstversorgung gibt an, inwieweit die Erzeugung im Inland (Inlandserzeugung) es ermöglicht, die Verwendung im Inland (Inlandsverwendung) abzudecken. Die Inlandsverwendung umfasst die gesamte Verwendung für Mensch, Tier und Industrie.

Eine detaillierte Beschreibungen zur Versorgungsbilanz finden Sie in der [Standard-Dokumentation](#) auf der Homepage von Statistik Austria.

Ergebnisse

Im Jahr 2023 wurden von der heimischen Landwirtschaft an tierischen Produkten 852 900 t Fleisch, 4,0 Mio. t Milch, 2,35 Mrd. Stück Eier und 5 200 t Fisch produziert. Der Inlandsverbrauch betrug 791 100 t Fleisch (86,6 kg pro Kopf), 694 400 t Trinkmilch (76,0 kg pro Kopf), 2,3 Mrd. Stück Eier (248 Stück pro Kopf) und 71 200 t Fisch (7,8 kg pro Kopf). Der Grad der Selbstversorgung erreichte bei Fleisch 108 %, bei Käse (inkl. Schmelzkäse) 117 %, bei Eiern 90 % und bei Butter 67 %.

Das gesamte Agraraußenhandelsvolumen (pflanzliche und tierische Produkte) betrug 34,0 Mrd. Euro, d.h. es wurden Importe im Wert von 17,4 Mrd. Euro und Exporte im Wert von 16,7 Mrd. Euro getätigt. Dies entsprach einem Anteil von 8 % am gesamten Außenhandelsvolumen, welches sich 2023 auf 403,5 Mrd. Euro belief.

Tabelle 1 Versorgungsbilanz für Fleisch nach Arten 2023, Schlachtgewicht in Tonnen

Bilanzposten	Rind und Kalb	Schwein	Geflügel	Sonstige Tierarten ¹ und Innereien	Insgesamt
Bruttoeigenerzeugung	200 061	424 949	149 481	78 402	852 892
Einfuhr lebender Tiere	18 402	30 412	23 786	6 282	78 882
Ausfuhr lebender Tiere	13 882	1 105	4 664	2 677	22 328
Nettoerzeugung	204 581	454 256	168 603	82 007	909 447
Anfangsbestand	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-
Einfuhr	57 262	180 553	118 551	18 865	375 231
Ausfuhr	126 986	211 236	83 322	71 913	493 457
Inlandsverbrauch	134 858	423 573	203 832	28 856	791 118
Pro Kopf in kg	14,8	46,4	22,3	3,2	86,6
Selbstversorgungsgrad in %	148	100	73	272	108
Menschlicher Verzehr	90 355	298 619	121 280	15 625	525 878
Pro Kopf in kg	9,9	32,7	13,3	1,7	57,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen. – Die Bruttoeigenerzeugung umfasst sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. Sie errechnet sich aus der Nettoerzeugung = Inlandsschlachtungen (gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen) abzüglich der eingeführten und zuzüglich der ausgeführten Schlacht-, Nutz- und Zuchttiere.

1) Schaf-, Ziegen-, Pferd-, Wildfleisch.

Tabelle 2 Versorgungsbilanz für Geflügel nach Arten 2023, Schlachtgewicht in Tonnen

Bilanzposten	Hühner	Truthühner	Enten	Gänse	Insgesamt
Bruttoeigenerzeugung	127 924	19 818	1 148	592	149 481
Einfuhr lebender Tiere	23 786	-	-	-	23 786
Ausfuhr lebender Tiere	1 624	3 040	0	-	4 664
Nettoerzeugung	150 086	16 778	1 147	592	168 603
Einfuhr	80 902	32 602	3 324	1 723	118 551
Ausfuhr	73 321	9 253	561	188	83 322
Inlandsverbrauch	157 668	40 126	3 911	2 127	203 832
Pro Kopf in kg	17,3	4,4	0,4	0,2	22,3
Selbstversorgungsgrad in %	81	49	29	28	73
Menschlicher Verzehr	93 812	23 875	2 327	1 266	121 280
Pro Kopf in kg	10,3	2,6	0,3	0,1	13,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

Tabelle 3 Versorgungsbilanz für Eier 2022 und 2023, in Stück und Tonnen

Bilanzposten	2022 1 000 Stück	2022 Tonnen	2023 1 000 Stück	2023 Tonnen
Erzeugung	2 383 641	147 786	2 351 699	145 805
darunter Bruteier	137 792	8 543	140 736	8 726
Einfuhr Schaleneier	294 793	18 277	251 221	15 576
darunter Bruteier	9 668	599	10 604	657
Einfuhr Eiprodukte (Schaleneiwert)	296 031	18 354	281 061	17 426
Ausfuhr Schaleneier	49 564	3 073	49 624	3 077
darunter Bruteier	6 116	379	8 228	510
Ausfuhr Eiprodukte (Schaleneiwert)	381 310	23 641	215 638	13 370
Inlandsverwendung	2 543 591	157 703	2 618 719	162 361
Bruteier	141 344	8 763	143 112	8 873
Verarbeitung	161 290	10 000	209 677	13 000
Nahrungsverbrauch	2 240 956	138 939	2 265 930	140 488
Pro Kopf in Stück bzw. kg	248	15,3	248	15,4
Selbstversorgungsgrad in %		94		90

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

Tabelle 4 Versorgungsbilanz für Fische 2019 bis 2023, Produktgewicht in Tonnen

Bilanzposten	2019	2020	2021	2022	2023
Erzeugung	4 600	4 700	5 200	5 200	5 200
Einfuhr	74 406	70 084	72 606	77 136	77 515
Ausfuhr	8 870	9 642	12 313	16 998	11 490
Nahrungsverbrauch	70 135	65 142	65 493	65 338	71 225
Pro Kopf in kg	7,9	7,3	7,3	7,2	7,8
Selbstversorgungsgrad in %	7	7	8	8	7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

Tabelle 5 Versorgungsbilanz für Rohmilch 2023, in Tonnen

Bilanzposten	Kuhmilch	Schafmilch	Ziegenmilch	Insgesamt
Erzeugung¹	3 981 759	11 541	26 642	4 019 942
Einfuhr	-	-	-	-
Ausfuhr	291 813	-	-	291 813
Inlandsverwendung	3 689 946	11 541	26 642	3 728 129
Futter ¹	244 070	1 513	2 962	248 544
Verarbeitung	3 328 498	7 913	19 414	3 355 825
Verluste	39 818	115	266	40 199
Nahrungsverbrauch²	77 560	2 000	4 000	83 560
Pro Kopf in kg	8,5	0,2	0,4	9,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

1) Am Hof. – 2) Eigenbedarf bzw. Direktverkauf.

Tabelle 6 Versorgungsbilanz für Milchprodukte 2023, in Tonnen

Bilanzposten	Konsummilch	Obers, Rahm Kondensmilch	Butter	Käse	Schmelzkäse
Erzeugung¹	1 113 180	78 226	34 944	235 497	41 175
Anfangsbestand	-	-	2 152	18 026	-
Endbestand	-	-	2 445	18 841	-
Einfuhr	75 787	4 896	22 189	132 859	3 025
Ausfuhr	578 115	10 848	4 436	131 854	39 918
Inlandsverwendung	610 852	72 274	52 404	235 686	4 282
Futter	-	-	-	-	-
Verarbeitung	-	-	3 761	19 855	-
Verluste	-	-	-	-	-
Nahrungsverbrauch	610 852	72 274	48 643	215 831	4 282
Pro Kopf in kg	66,9	7,9	5,3	23,6	0,5
Selbstversorgungsgrad in %	182	108	67	100	962

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

1) Butter, Käse und Obers inkl. Erzeugung am Hof

Tabelle 7 Versorgungsbilanz für tierische Fette 2019 bis 2023, in Tonnen

Bilanzposten	2019	2020	2021	2022	2023
Bruttoeigenerzeugung¹	133 965	126 161	130 860	125 766	120 404
Aus Lebendeinfuhren	7 475	6 693	6 987	6 682	6 288
Aus Lebendausfuhr	1 821	1 637	1 278	1 202	1 574
Nettoerzeugung	139 619	131 217	136 568	131 246	125 117
Einfuhr	29 064	34 854	28 657	28 616	27 429
Ausfuhr	41 840	42 954	33 166	30 680	27 916
Inlandsverwendung	126 843	123 117	132 059	129 181	124 630
Futter	963	1 047	1 134	858	655
Industrie ²	68 915	63 989	74 997	74 188	73 329
Nahrungsverbrauch	56 965	58 081	55 929	54 136	50 646
Pro Kopf in kg	6,4	6,5	6,2	6,0	5,5
Selbstversorgungsgrad in %	106	102	99	97	97

Q: STATISTIK AUSTRIA, Versorgungsbilanzen.

1) Abschnittfette (auch in Fleischbilanz enthalten), Innereifett, Fett aus Tierkörperverwertung. – 2) einschließlich der zur Verbrennung verwendeten Mengen.